



Reglement Carrera 124er “Out of the Box”

A. Teilnahmebedingungen

An der Serie kann jeder teilnehmen der ein Original 124 er Digital GT3 Carrera Fahrzeug Out of the Box besitzt und wenn die Teilnehmer zustimmen. Ein Leihfahrzeug ist nur einmal in der gesamten Serie zulässig.

Ein Ersatzfahrzeug im laufenden Rennen ist erlaubt, wenn sämtliche Teilnehmer des Rennens zustimmen. Die Regeln sind möglichst einfach gehalten, da der Spaß im Vordergrund steht. Für die Teilnahme gelten die Geschäftsbedingungen des Bahnbetreibers. Mit der Teilnahme akzeptiert der Teilnehmer dieses Reglement. Verstöße bzw. unerlaubte Manipulationen führen zum Ausschluss aus der Serie.

A.1 Fahrregler

Fahrregler (Drücker) dürfen keine spannungserhöhenden Komponenten aufweisen. Ein Fahrregler kann jederzeit geliehen werden. Die Rennleitung behält sich vor, jederzeit den Regler nachzumessen (Spannungsausput). **Es steht ein Voltmeter zur Verfügung!**

B. Rennfahrzeuge

1. Die Fahrzeuge sind aus der Gruppe Carrera 124 Digital. Die Zulassung anderer Fahrzeuge bedarf der Zustimmung aller Teilnehmer des Rennens. Die zugelassenen Autos werden weiter unten genannt.
2. Zugelassene Fahrzeuge 1:24 GT3, sämtliche Farbvarianten Carrera 124 oder umlackiert
 - Porsche 911 RS GT3
 - RSR -Audi R8 LMS
 - Corvette C7R
 - Ferrari 458
 - Mercedes SLS AMG GT3
 - Ford Capri Zakspeed Turbo (vorläufig, Versuch)
 - Ford GT pro Race

Zugelassene BMW M1

 - sämtliche Carrera 124 Varianten und umlackierte Versionen
3. Die nachfolgend genannten Veränderungen am Auto sind erlaubt. **Alles, was hier nicht genannt ist, ist ausdrücklich nicht gestattet!!!**
4. Die Rennfahrzeuge sind technisch im 124 er Carrera Digital Out of the Box-Zustand zu belassen (Original-Auslieferungszustand).
5. Sämtliche Bauteile sind im Originalzustand Out of the Box zu belassen und müssen in Funktion sein. Kleinteile wie Spiegel oder Scheibenwischer oder „Luftleitbleche“ dürfen fehlen. Der Heckspoiler muss zum Start montiert sein.
6. Zur Kenntlichmachung bei gleichen Fahrzeugen sind farbliche Veränderungen gestattet, Aufkleber oder Lack.

7. Die Hinterreifen sind original schwarze Ortmannreifen der 18er-Serie für GT3 und 46 p für M1 und dürfen geschliffen sein.
8. Die Vorderreifen sind Original Carrera oder Ortmann und dürfen geschliffen und versiegelt sein.
9. Vorder- und Hinterräder dürfen mit der Felge verklebt sein
10. Die Vorderachsbefestigung darf mit Distanzscheiben unterlegt werden, um den Verzug des Kunststoffchassis auszugleichen, oder wenn das Schleifen der Vorderreifen nicht ausreichend ist.
11. Das Getriebeispiel darf eingestellt werden.
12. Die Lagerung der Achsen und das Getriebe dürfen entfettet und geölt sein.
13. Der Digitaldecoder darf überbrückt sein, muss aber im Auto an der Originalstelle verbleiben. Es darf ein zusätzliches Kabel zur separaten Versorgung des Decoders montiert sein, um das Licht am Auto wieder zu aktivieren. Die Lichtplatinen verbleiben ebenfalls im Auto.

C. Renntermine

Die Renntermine werden flexibel nach Abstimmung mit den Teilnehmern festgelegt. Somit können möglichst viele Teilnehmer bei den Rennen starten. Es wird angestrebt 12 Rennen zu fahren.

D. Startreihenfolge

Die Startaufstellung erfolgt nach einer 3 Runden dauernden Qualifikation auf Rundenzeit in normaler Fahrtrichtung.

E. Rennen

1. (Das erste Rennen der Serie ist in Normalrichtung ohne Sonderrennen. Bei den folgenden Sonderrennen wird die Fahrtrichtung unmittelbar vor Beginn des Rennens ausgelost, ebenso die Sonderrennen.) entfällt vorläufig!
2. Das Rennen findet grundsätzlich auf der Carreraschiene statt.
3. Fliegt jemand während des Rennens aus der Schiene, wird das Rennen gestoppt und der Fahrer bekommt eine festgelegte Zeitstrafe. Das Auto wird wieder eingesetzt und das Rennen startet. Bei der nächsten Zieldurchfahrt stoppt die Software die Spur des Verursachers für die Dauer der Zeitstrafe.
4. Es können auch Sonderrennen gefahren werden. Das sind zum Beispiel:
 - Lichterrennen
 - No Porsche
 - Rennen auf anderen Bahnen
 - weitere Vorschläge erwünscht
5. Das erste Rennen von 12 der Rennserie ist ein GT3-Rennen, Das zweite Rennen ist ein reines BMW M1, Das dritte ein DTM-Rennen und das vierte ein Ford GT-Rennen. Diese Systematik wechselt standardmäßig.
 - 1. Rennen GT3
 - 2. Rennen BMW M1
 - 3. Rennen DTM
 - 4. Rennen Ford GT
 - 5. Rennen GT3
 - 6. Rennen BMW M1
 - usw.

F. Rennergebnis

1. Jeder Teilnehmer kann vor der Bekanntgabe des Rennergebnisses einen begründeten Protest einlegen. Die Entscheidung zum Protest treffen die Teilnehmer mehrheitlich. Bei einem Protest wird das Fahrzeug auch messtechnisch untersucht. Es steht ein Teslameter für die Feldstärke der Magnete und ein Drehzahlmesser für die Drehzahl der Motoren bzw. Achsen zur Verfügung. Die Werte werden mit Referenzautos verglichen.
2. Das vorläufige Rennergebnis des jeweiligen Rennens wird unmittelbar nach dem Rennen bekannt gegeben.
3. Das vorläufige Gesamtergebnis wird zu einem späteren Zeitpunkt ermittelt und steht spätestens zum nächsten Rennen zu Verfügung. I.d.R wird es in einer Whatsappgruppe bekannt gegeben.
4. Der Sieger eines Rennens erhält 40 Punkte, der Zweite 38, der Dritte 36. Der Vierte Platz erhält 34 Punkte, der 5. Platz erhält 33 usw. (ab Platz 4 erhalten die folgenden Platzierungen immer einen Punkt weniger als der Vorherige)
5. In der Gesamtwertung werden das schlechteste und das beste Ergebnis eines jeden Teilnehmers spätestens am Ende des Jahres gestrichen. Dadurch rückt das Teilnehmerfeld näher zusammen.
6. Um in der Gesamtwertung berücksichtigt zu werden, muss mindestens an 7/12 tel der Rennen teilgenommen worden sein.
7. Die Rennleitung hat jederzeit das Recht die Autos zu überprüfen. Dazu darf das Auto geöffnet und messtechnisch untersucht werden, Magnete, Motor, Gewicht etc. Es steht ein Teslameter für die Messung der Feldstärke der Magnete und ein Drehzahlmesser für die Achsdrehzahl am Reifen zur Verfügung. Die Werte werden mit Referenzautos verglichen.
8. Werden schwerwiegende Manipulationen des Autos festgestellt, die krass dem Spirit Out of the Box widersprechen, z.B. falscher oder manipulierter Motor, falsche Lager, falsche Magnete, falsches Getriebe, ausgeschliffene Karosserie, lose Karosserie mit Wackel oder es wird eine Manipulation des Fahrtreglers mit spannungserhöhenden Teilen festgestellt, erfolgt der Ausschluss aus der gesamten Rennserie und die erzielten Punkte entfallen. Ein Anspruch auf Rückzahlung der Strafgebühr oder Teilen davon besteht nicht.